

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 22.05.2017

V - 2

überarbeitet am: 22.05.2017

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

- **1.1 Produktidentifikator**
  - **Handelsname:** *YACHTCARE High Build Epoxy Filler (B-Komponente)*
  - **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**  
nicht bestimmt
  - **Verwendung des Stoffs / des Gemisches Härter**
  - **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
  - **Hersteller/Lieferant:**  
Vosschemie GmbH  
Esinger Steinweg 50  
D-25436 Uetersen  
Phone: +49 (0)4122 717 0; Fax: +49 (0)4122 717158; info@vosschemie.de
  - **Auskunftgebender Bereich:**  
Abteilung Labor / +49 (0)4122 717 0  
s.schaller@vosschemie.de
  - **1.4 Notrufnummer:**  
Giftinformationszentrum (GIZ)-Nord, Goettingen, Deutschland  
Phone: +49 (0)551 19240
- 

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS05 Ätzwirkung

Skin Corr. 1B      H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
Eye Dam. 1      H318 Verursacht schwere Augenschäden.

(Fortsetzung auf Seite 2)

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 22.05.2017

V - 2

überarbeitet am: 22.05.2017

**Handelsname: YACHTCARE High Build Epoxy Filler (B-Komponente)**

(Fortsetzung von Seite 1)



GHS07

Acute Tox. 4      H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
Skin Sens. 1      H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Aquatic Chronic 3      H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

· **2.2 Kennzeichnungselemente**

· **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

· **Gefahrenpiktogramme**



GHS05



GHS07

· **Signalwort Gefahr**

· **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

*m*-Phenylbis(methylamin)  
3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin  
Benzylalkohol.  
Trimethylhexan-1,6-diamin  
Fettsäure, Tallöl, enthält Oleylamin  
N-[3-(Trimethoxysilyl)-propyl]-ethylendiamin

· **Gefahrenhinweise**

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

· **Sicherheitshinweise**

P101      Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
P102      Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P280      Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.  
P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.  
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P310      Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.  
P501      Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

· **Zusätzliche Angaben:**

Enthält N-[3-(Trimethoxysilyl)-propyl]-ethylendiamin, Fettsäure, Tallöl, enthält Oleylamin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

· **2.3 Sonstige Gefahren Keine.**

· **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

· **PBT:** Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 3)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 22.05.2017

V - 2

überarbeitet am: 22.05.2017

**Handelsname: YACHTCARE High Build Epoxy Filler (B-Komponente)**

(Fortsetzung von Seite 2)

· **vPvB:** Nicht anwendbar.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

· **3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische**

· **Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

· **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 1477-55-0 EINECS: 216-032-5 Reg.nr.: 01-2119480150-50	m-Phenylbis(methylamin) ⚠ Skin Corr. 1B, H314; ⚠ Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H332; Skin Sens. 1, H317; Aquatic Chronic 3, H412	10-<30%
CAS: 2855-13-2 EINECS: 220-666-8 Reg.nr.: 01-2119514687-32	3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin ⚠ Skin Corr. 1B, H314; ⚠ Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H312; Skin Sens. 1A, H317; Aquatic Chronic 3, H412	5,0-<10%
CAS: 100-51-6 EINECS: 202-859-9	Benzylalkohol. ⚠ Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H332	5,0-<10%
CAS: 25620-58-0 EINECS: 247-134-8	Trimethylhexan-1,6-diamin ⚠ Skin Corr. 1B, H314; ⚠ Acute Tox. 4, H302; Skin Sens. 1, H317; Aquatic Chronic 3, H412	1,0-<5,0%
CAS: 1330-20-7 EINECS: 215-535-7 Reg.nr.: 01-2119488216-32	Xylol (Isomerenmisch) ⚠ Flam. Liq. 3, H226; ⚠ Acute Tox. 4, H312; Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315	1,0-<5,0%
CAS: 98-54-4 EINECS: 202-679-0	4-tert-Butylphenol ⚠ Repr. 2, H361fd; ⚠ Eye Dam. 1, H318; ⚠ Aquatic Chronic 2, H411; ⚠ Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H335	1,0-<3,0%
CAS: 69-72-7 EINECS: 200-712-3 Reg.nr.: 01-2119486984-17	Salicylsäure ⚠ Eye Dam. 1, H318; ⚠ Acute Tox. 4, H302	1,0-<3,0%
CAS: 85711-55-3 EINECS: 288-315-1 Reg.nr.: 01-2119974148-28	Fettsäure, Tallöl, enthält Oleylamin ⚠ STOT RE 2, H373; ⚠ Eye Dam. 1, H318; ⚠ Skin Sens. 1A, H317	<0,5%
CAS: 1760-24-3 EINECS: 217-164-6	N-[3-(Trimethoxysilyl)-propyl]-ethylendiamin ⚠ Eye Dam. 1, H318; ⚠ Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317; Aquatic Chronic 3, H412	<0,5%

· **Zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

· **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

· **Allgemeine Hinweise:**

Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

· **Nach Einatmen:**

Für Frischluft sorgen.

Sofort Arzt hinzuziehen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 22.05.2017

V - 2

überarbeitet am: 22.05.2017

**Handelsname: YACHTCARE High Build Epoxy Filler (B-Komponente)**

(Fortsetzung von Seite 3)

- **Nach Hautkontakt:**  
Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.  
Ärztlicher Behandlung zuführen.
- **Nach Augenkontakt:**  
Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- **Nach Verschlucken:**  
Mund ausspülen.  
Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**  
CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**  
Bei einem Brand kann freigesetzt werden:  
Stickoxide (NO<sub>x</sub>)  
Kohlenmonoxid und Kohlendioxid
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:**  
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.  
Vollschutzanzug tragen.
- **Weitere Angaben**  
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.  
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.  
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.  
Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.  
Bei Eindringen in den Boden zuständige Behörden benachrichtigen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**  
Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.  
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

(Fortsetzung auf Seite 5)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 22.05.2017

V - 2

überarbeitet am: 22.05.2017

**Handelsname: YACHTCARE High Build Epoxy Filler (B-Komponente)**

(Fortsetzung von Seite 4)

- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**  
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**  
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.  
Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.  
Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**  
Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.  
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.  
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**  
Nur im Originalgebinde aufbewahren.  
Wasserrechtliche Bestimmungen beachten.
- **Zusammenlagerungshinweise:**  
Getrennt von Lebensmitteln lagern.  
Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.  
Nicht zusammen mit Säuren lagern.  
Nicht zusammen mit Alkalien (Laugen) lagern.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**  
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.  
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.  
Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -**
- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- **8.1 Zu überwachende Parameter**

· **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

**1477-55-0 m-Phenylbis(methylamin)**

MAK (Deutschland)	als Dampf und Aerosol; vgl. Abschn. IV
MAK (Schweiz)	Langzeitwert: 0,1 mg/m <sup>3</sup> H S;
MAK (Österreich)	Kurzzeitwert: 0,1 mg/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 0,1 mg/m <sup>3</sup>

**2855-13-2 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin**

MAK (Deutschland)	als Dampf und Aerosol; vgl. Abschn. IIb
-------------------	---

(Fortsetzung auf Seite 6)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 22.05.2017

V - 2

überarbeitet am: 22.05.2017

**Handelsname: YACHTCARE High Build Epoxy Filler (B-Komponente)**

(Fortsetzung von Seite 5)

**1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)**

AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 440 mg/m <sup>3</sup> , 100 ml/m <sup>3</sup> 2(II);DFG, EU, H
MAK (Schweiz)	Kurzzeitwert: 870 mg/m <sup>3</sup> , 200 ml/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 435 mg/m <sup>3</sup> , 100 ml/m <sup>3</sup> H B;
MAK (Österreich)	Kurzzeitwert: 442 mg/m <sup>3</sup> , 100 ml/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 221 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup>

**98-54-4 4-tert-Butylphenol**

AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 0,5 mg/m <sup>3</sup> , 0,08 ml/m <sup>3</sup> 2(II)
MAK (Österreich)	Kurzzeitwert: 2,5 mg/m <sup>3</sup> , 0,4 ml/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 0,5 mg/m <sup>3</sup> , 0,08 ml/m <sup>3</sup>

**· DNEL-Werte**

**2855-13-2 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin**

Oral	Long-term exposure - systemic effects	0,526 mg/kg bw/day (general population)
Inhalativ	Acute/short-term exposure - systemic effects	20,1 mg/m <sup>3</sup> (worker)
	Acute/short-term exposure - local effects	20,1 mg/m <sup>3</sup> (worker)

**1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)**

Oral	Long-term exposure - systemic effects	1,6 mg/kg bw/day (general population)
Dermal	Long-term exposure - systemic effects	108 mg/kg bw/day (general population)
		180 mg/kg bw/day (worker)
Inhalativ	Long-term exposure - systemic effects	14,8 mg/m <sup>3</sup> (general population)
		77 mg/m <sup>3</sup> (worker)
	Acute/short-term exposure - systemic effects	174 mg/m <sup>3</sup> (general population)
		289 mg/m <sup>3</sup> (worker)
	Acute/short-term exposure - local effects	174 mg/m <sup>3</sup> (general population)
		289 mg/m <sup>3</sup> (worker)

**69-72-7 Salicylsäure**

Oral	Acute/short-term exposure - systemic effects	4 mg/kg bw/day (general population)
	Long-term exposure - systemic effects	1 mg/kg bw/day (general population)
Dermal	Long-term exposure - systemic effects	2 mg/kg bw/day (worker)
Inhalativ	Long-term exposure - systemic effects	4 mg/m <sup>3</sup> (general population)
		5 mg/m <sup>3</sup> (worker)
	Long-term exposure - local effects	0,2 mg/m <sup>3</sup> (general population)

**· PNEC-Werte**

**2855-13-2 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin**

PNEC aqua	0,06 mg/l (freshwater)
	0,006 mg/l (marine water)
PNEC sediment	5,784 mg/kg (freshwater)

**1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)**

PNEC aqua	0,327 mg/l (freshwater)
	0,327 mg/l (marine water)

(Fortsetzung auf Seite 7)



**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 22.05.2017

V - 2

überarbeitet am: 22.05.2017

**Handelsname: YACHTCARE High Build Epoxy Filler (B-Komponente)**

(Fortsetzung von Seite 6)

PNEC sediment	0,327 mg/l (intermittent releases)
	12,46 mg/kg (freshwater)
	12,46 mg/kg (marine water)

**69-72-7 Salicylsäure**

PNEC aqua	0,2 mg/l (freshwater)
	0,02 mg/l (marine water)
PNEC sediment	1,42 mg/kg (freshwater)
	0,142 mg/kg (marine water)
PNEC STP	162 mg/l

**· Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:**

**1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)**

BGW (Deutschland)	1,5 mg/l Untersuchungsmaterial: Vollblut Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Xylol
BAT (Schweiz)	2 g/l Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Methylhippur-(Tolur-)Säure
	1,5 g/g Kreatinin Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: bei Langzeitexposition: Nach mehreren vorangegangenen Schichten, Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Methyl-Hippursäure
	1,5 mg/l Untersuchungsmaterial: Vollblut Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Xylol

**98-54-4 4-tert-Butylphenol**

TRGS 903 (Deutschland)	2 mg/l Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: 4-tert-Butylphenol (p-tert-Butylphenol)
------------------------	---

· **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

· **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

· **Persönliche Schutzausrüstung:**

· **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

- Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
- Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
- Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.
- Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
- Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
- Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

(Fortsetzung auf Seite 8)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 22.05.2017

V - 2

überarbeitet am: 22.05.2017

**Handelsname: YACHTCARE High Build Epoxy Filler (B-Komponente)**

(Fortsetzung von Seite 7)

· **Atemschutz:**

Auf die Einhaltung der Arbeitsplatzgrenzwerte und/oder sonstiger Grenzwerte achten.  
Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

· **Handschutz:**



Schutzhandschuhe

Zur Vermeidung von Hautproblemen ist das Tragen von Handschuhen auf das notwendige Maß zu reduzieren.

Vor jeder erneuten Verwendung des Handschuhs ist die Dichtheit zu prüfen.

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

· **Handschuhmaterial**

DIN EN 374

Fluorkautschuk (Viton)

Empfohlene Materialstärke:  $\geq 0,7$  mm

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

· **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Wert für die Permeation: Level  $\leq 6$  ( $\geq 480$  min)

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

· **Als Spritzschutz sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet: Nitrilkautschuk**

· **Augenschutz:**

DIN EN 166



Dichtschießende Schutzbrille

· **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

· **Allgemeine Angaben**

· **Aussehen:**

Form:	Pastös
Farbe:	Weiß
Geruch:	Charakteristisch

· **pH-Wert:** nicht anwendbar

· **Zustandsänderung**

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Nicht bestimmt.

(Fortsetzung auf Seite 9)



**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 22.05.2017

V - 2

überarbeitet am: 22.05.2017

**Handelsname: YACHTCARE High Build Epoxy Filler (B-Komponente)**

(Fortsetzung von Seite 8)

<b>Siedebeginn und Siedebereich:</b>	Nicht bestimmt.
<b>· Flammpunkt:</b>	> 100 °C
<b>· Zündtemperatur:</b>	nicht bestimmt
<b>· Selbstentzündungstemperatur:</b>	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
<b>· Explosive Eigenschaften:</b>	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
<b>· Explosionsgrenzen:</b>	
<b>Untere:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Obere:</b>	Nicht bestimmt.
<b>· Dichte bei 20 °C:</b>	1,93 g/cm <sup>3</sup>
<b>· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:</b>	Nicht bzw. wenig mischbar.
<b>· Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:</b>	nicht bestimmt
<b>· Viskosität:</b>	
<b>Dynamisch:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Kinematisch:</b>	Nicht bestimmt.
<b>· 9.2 Sonstige Angaben</b>	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

- **10.1 Reaktivität** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **10.2 Chemische Stabilität** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Reaktionen mit Säuren, Alkalien und Oxidationsmitteln.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:**  
Reaktionen mit Säuren, Alkalien und Oxidationsmitteln.  
Isocyanate
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität**  
Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

**· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

Oral	ATE	1704,09 mg/kg (mix) (Rechenmethode)
<b>1477-55-0 m-Phenylbis(methylamin)</b>		
Oral	LD50	1040 mg/kg (rat)
Inhalativ	LC 50 / 4h	2,4 mg/l (rat) (OECD 403, Dust)
<b>2855-13-2 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin</b>		
Oral	LD50	1030 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	> 2000 mg/kg (rat)

(Fortsetzung auf Seite 10)

\*

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 22.05.2017

V - 2

überarbeitet am: 22.05.2017

**Handelsname: YACHTCARE High Build Epoxy Filler (B-Komponente)**

(Fortsetzung von Seite 9)

		1840 mg/kg (rabbit)
<b>100-51-6 Benzylalkohol.</b>		
Oral	LD 50	1230 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	2000 mg/kg (rabbit)
Inhalativ	LC 50 / 4h	> 4,178 mg/l (rat) (OECD-403 (Aerosol))
<b>1330-20-7 Xylol (Isomerenmischung)</b>		
Oral	LD 50	> 4000 mg/kg (rat)
Dermal	LD 50	> 1700 mg/kg (rabbit)
Inhalativ	LC 50 / 4h	21,7 mg/l (rat) (Vapour)
	LC50 /4h	6350 ppm (rat) (vapour)
<b>98-54-4 4-tert-Butylphenol</b>		
Oral	LD50	2951 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	2288 mg/kg (rabbit)
<b>69-72-7 Salicylsäure</b>		
Oral	LD50	891 mg/kg (rat)
Dermal	LD 50	> 2000 mg/kg (rat)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**  
Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- **Schwere Augenschädigung/-reizung**  
Verursacht schwere Augenschäden.
- **Subakute bis chronische Toxizität:**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**2855-13-2 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin**

Oral NOAEL 60 mg/kg (rat) (OECD 408, 90d, kidney)

- **Sensibilisierung**  
Durch Hautkontakt Sensibilisierung möglich.  
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**
- **Karzinogenität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Reproduktionstoxizität / Fertilität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Reproduktionstoxizität / Teratogenität:**

**2855-13-2 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin**

Oral NOAEL (teratogenicity) >250 mg/kg (rat) (OECD 414)

- **Keimzell-Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 11)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 22.05.2017

V - 2

überarbeitet am: 22.05.2017

**Handelsname: YACHTCARE High Build Epoxy Filler (B-Komponente)**

(Fortsetzung von Seite 10)

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1 Toxizität**

**Aquatische Toxizität:**

**1477-55-0 m-Phenylenbis(methylamin)**

EC50/48h	15,2 mg/l (daphnia magna) (OECD 202)
EC50/72h	20,3 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) (OECD 201)
EC50/0.5h	> 1000 mg/l (activated slugde) (OECD 209)
LC50/96h	87,6 mg/l (Oryzias latipes) (OECD 203)
NOEC	4,7 mg/l (daphnia magna) (OECD 211, 21d)

**2855-13-2 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin**

EC10	1120 mg/l (pseudomonas putida) (18h)
EC50/48h	23 mg/l (daphnia magna) (OECD TG 202)
EC50/72h	50 mg/l (Scenedesmus subspicatus) (EG 88/302)
LC50/96h	110 mg/l (leuciscus idus) (EG 84/449)

**100-51-6 Benzylalkohol.**

EL50/72h	700 mg/l (algae)
LC50/96h	10 mg/l (Lepomis macrochirus)

**1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)**

EC50	> 175 mg/l (activated slugde)
EC50/48h	3,82 mg/l (daphnia magna) 8,5 mg/l (palaemonetes pugio) (marine water)
EC50/72h	4,7 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata)
LC50/96h	> 780 mg/l (Cyprinus carpio) 13,1 - 16,5 mg/l (Lepomis macrochirus) 7,6 mg/l (oncorhynchus mykiss) 13,4 mg/l (pimephales promelas)
NOEC	> 1,3 mg/l (oncorhynchus mykiss) (56 d)

**69-72-7 Salicylsäure**

EC50	180 mg/l (daphnia) (24h)
EC50/48h	870 mg/l (daphnia magna) (OECD 202)
EC50/72h	100 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) > 100 mg/l (desmodesmus subspicatus)
LC50/96h	1380 mg/l (pimephales promelas)

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

**2855-13-2 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin**

Biodegradation	8 % (440/2008/EG C.4-A, DOC-Die-Away-Test, 28d)
----------------	---

**1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)**

Biodegradation	87,8 % (28d)
----------------	--------------

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

**2855-13-2 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin**

log Pow	0,99
---------	------

(Fortsetzung auf Seite 12)

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 22.05.2017

V - 2

überarbeitet am: 22.05.2017

**Handelsname: YACHTCARE High Build Epoxy Filler (B-Komponente)**

(Fortsetzung von Seite 11)

**100-51-6 Benzylalkohol.**

log K<sub>ow</sub> | 1,05

**1330-20-7 Xylol (Isomergemisch)**

log P<sub>ow</sub> | > 3

BCF | 6 - 23,4 (oncorhynchus mykiss)

**69-72-7 Salicylsäure**

log P<sub>ow</sub> | 2,21

**· Verhalten in Umweltkompartimenten:**

**· 12.4 Mobilität im Boden**

**2855-13-2 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin**

K<sub>oc</sub> | 928

**· Weitere ökologische Hinweise:**

**· Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend  
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.  
Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

**· 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

· **PBT:** Nicht anwendbar.

· **vPvB:** Nicht anwendbar.

· **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**· 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

**· Empfehlung:**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.  
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**· Abfallschlüsselnummer:**

Die genannten Abfallschlüssel sind Empfehlungen, aufgrund regionaler und branchenspezifischer Besonderheiten ist die Verwendung anderer Abfallschlüssel durchaus möglich.

**· Ungereinigte Verpackungen:**

· **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

**· 14.1 UN-Nummer**

· **ADR, IMDG, IATA**

UN2735

**· 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

· **ADR**

2735 AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (m-Phenylenbis(methylamin))

· **IMDG, IATA**

AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (m-phenylenebis(methylamine))

(Fortsetzung auf Seite 13)

\*

D

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 22.05.2017

V - 2

überarbeitet am: 22.05.2017

**Handelsname: YACHTCARE High Build Epoxy Filler (B-Komponente)**

(Fortsetzung von Seite 12)

· **14.3 Transportgefahrenklassen**

· **ADR, IMDG, IATA**



· **Klasse** 8 Ätzende Stoffe  
· **Gefahrzettel** 8

· **14.4 Verpackungsgruppe**

· **ADR, IMDG, IATA** II

· **14.5 Umweltgefahren:**

Nicht anwendbar.

· **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

· **Kemler-Zahl:** Achtung: Ätzende Stoffe  
· **EMS-Nummer:** 80  
· **Stowage Category:** F-A+S-B  
· **Segregation Code:** A  
SG35 Stow "separated from" acids.

· **14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code** Nicht anwendbar.

· **Transport/weitere Angaben:**

· **ADR**  
· **Begrenzte Menge (LQ)** 1L  
· **Freigestellte Mengen (EQ)** Code: E2  
Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml  
Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml  
· **Beförderungskategorie** 2  
· **Tunnelbeschränkungscode** E

· **IMDG**

· **Limited quantities (LQ)** 1L  
· **Excepted quantities (EQ)** Code: E2  
Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml  
Maximum net quantity per outer packaging: 500 ml

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

· **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

- Richtlinie 2012/18/EU
- Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3

· **Nationale Vorschriften:**

· **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**  
Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.  
Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

(Fortsetzung auf Seite 14)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 22.05.2017

V - 2

überarbeitet am: 22.05.2017

**Handelsname: YACHTCARE High Build Epoxy Filler (B-Komponente)**

(Fortsetzung von Seite 13)

- **Störfallverordnung:** Die Mengenschwellen laut Störfallverordnung sind zu beachten.
- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend.
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotverordnungen**
- **Zu beachten:** TRGS 510
- **BG-Merkblatt:** M 004 " Reizende Stoffe, ätzende Stoffe"
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· **Relevante Sätze**

- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H361fd Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
- H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

· **Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung Labor

· **Ansprechpartner:** Frau S. Schaller

· **Abkürzungen und Akronyme:**

- RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
- IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)
- ICAO: International Civil Aviation Organisation
- ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organisation" (ICAO)
- ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
- IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
- IATA: International Air Transport Association
- GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
- EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
- ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
- CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
- DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)
- PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)
- LC50: Lethal concentration, 50 percent
- LD50: Lethal dose, 50 percent
- PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
- vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
- Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3
- Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4
- Skin Corr. 1B: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1B
- Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2
- Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1
- Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1
- Skin Sens. 1A: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1A

(Fortsetzung auf Seite 15)



**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 22.05.2017

V - 2

überarbeitet am: 22.05.2017

**Handelsname: YACHTCARE High Build Epoxy Filler (B-Komponente)**

(Fortsetzung von Seite 14)

*Repr. 2: Reproduktionstoxizität – Kategorie 2**STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3**STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2**Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2**Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3***· \* Daten gegenüber der Vorversion geändert**

D